

**Grussbotschaft an Hans Fluri  
von Therese Rufer  
Grossratspräsidentin des Kantons Bern**

**„Stiller Held 2012“**

---

Sehr geehrte Damen und Herren

Ich überbringe Ihnen die besten Grüsse der Grossratspräsidentin Therese Rufer und der Behörden des Kantons Bern. Ganz besonders lässt Grossratspräsidentin Therese Rufer Herrn Hans Fluri grüssen.

Für Hans Fluri, Lehrer, Autor und Leiter der Spielakademie Brienz, ist spielen mehr als ein Spiel. Mit grosser Leidenschaft hat er das Spiel zu seiner Lebensaufgabe gemacht. Zum Wohl unzähliger Kinder, aber auch der Erwachsenen. Bereits in den 50er- und 60er-Jahren hat sich Hans Fluri landauf landab für die Einführung von Spielgruppen für Kinder im Vorschulalter eingesetzt, weil er überzeugt ist, dass der Mensch in seinen ersten sechs Jahren spielerisch viel mehr lernt als in jedem anderen Abschnitt seines Lebens. Er trägt seine Überzeugung weiter, dass spielen Spass macht und dabei sowohl Erwachsenen als auch Kindern hilft, Neues über sich und die Welt zu erfahren. Wer spielt, der lernt.

Der Grosse Rat hat kürzlich während der Septembersession den Bericht der Erziehungsdirektion zum „Konzept frühe Förderung im Kanton Bern“ zur Kenntnis genommen. Im Bericht steht, dass die frühkindliche Förderung wesentlich dazu beiträgt, andere gesellschaftliche Ziele wie Chancengleichheit, Gesundheit und geringem Armutsrisiko zu erreichen. Eines der diesbezüglichen zehn Handlungsfelder befasst sich mit den Spielgruppen. Bildung in der frühen Förderung bedeutet die Anerkennung und die Begleitung der selbstbildenden Aktivitäten von Kindern in ihrem natürlichen Umfeld.

Lernen in der frühen Kindheit geschieht spielerisch in alltäglichen Situationen und Aktivitäten in der Lebenswelt des Kindes. Die natürliche Lebenswelt bedeutet auch Spiel.

Hans Fluri hat das als Pädagoge schon vor 50 Jahren erkannt. Er hat damit das Leben vieler Kinder und somit vieler Familien bereichert.

Aus diesem Grund freut sich Frau Grossratspräsidentin Therese Rufer, selber Lehrerin, ganz besonders, dass Hans Fluri für sein Lebenswerk als Stiller Held 2012 geehrt wird.

Im Namen des Grossen Rates und der bernischen Bevölkerung übermittle ich Ihnen, lieber Herr Fluri, ein grosses Dankeschön für Ihr Engagement und wünsche Ihnen für die Zukunft alles Gute.

(überbracht von Gerhard Fischer, Grossrat)